

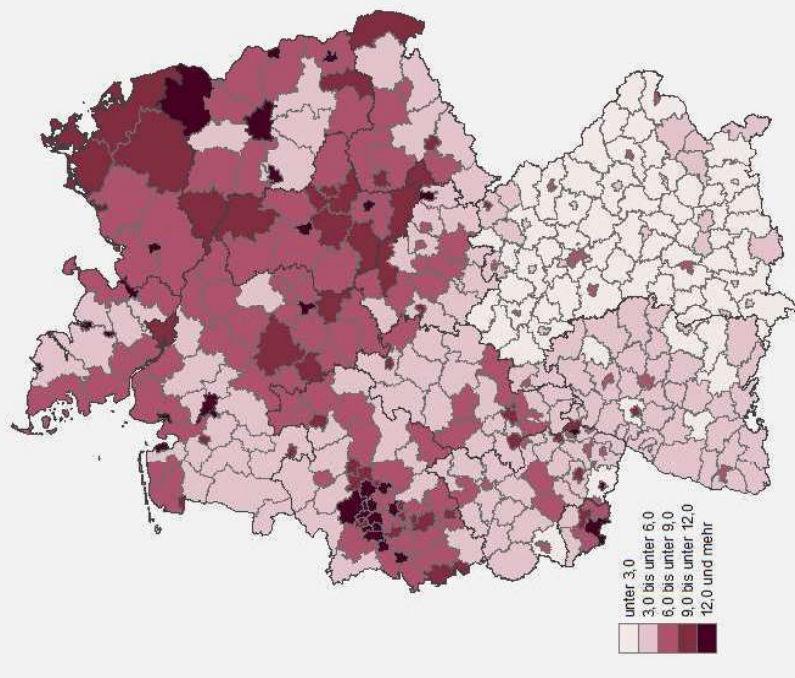
Das Wichtigste in Kürze

- Die Auswirkungen der Coronakrise zeigen sich im März 2021 deutlich in den Arbeitsmarktdaten. Die Arbeitslosenbestände sind in beiden Rechtskreisen erheblich angestiegen. Ursächlich sind der schwächere Austausch mit dem Beschäftigungssystem sowie eine geringere Entlastung durch arbeitsmarktpolitische Maßnahmen.
- Die Zahl der Beziehler von Arbeitslosengeld II liegt im März bei 144 Tsd. und damit um 1,6 % über dem Vorjahreswert.
- Ein Großteil der Arbeitslosengeld II-Bezieher ist nicht arbeitslos gemeldet. Das hängt beispielsweise damit zusammen, dass diese Personen erwerbstätig sind, kleine Kinder betreuen, Angehörige pflegen oder sich noch in der Ausbildung befinden. Auch die Teilnahme an Förderungen spielen eine wichtige Rolle.
- Im März 2021 wurde der überwiegende Teil der arbeitslos gemeldeten Personen im Rechtskreis SGB II betreut, dies betrifft 58 Tsd. Menschen. Dieser Wert liegt um 15,4 % über dem Vorjahr.
- 52,3 % der Arbeitslosen im SGB II sind langzeitarbeitslos.
- 9,2 % der Haushalte sind auf Leistungen aus dem SGB II angewiesen.
- Insbesondere Haushalte von Alleinerziehenden wiesen im November 2020 hohe Hilfequoten (34,6 %) auf.
- Hohe Hilfequoten erwerbsfähiger Leistungsberechtigter finden sich weiterhin vor allem in städtischen Ballungsgebieten.
- 36 Tsd. (25,7 %) der erwerbsfähigen Leistungsberechtigten waren im November 2020 erwerbstätig.
- Der Einsatz arbeitsmarktpolitischer Instrumente hat bedingt durch die Coronakrise gegenüber dem Vorjahr deutlich abgenommen. Lediglich für Eingliederung von Langzeitarbeitslosen und Teilhabe am Arbeitsmarkt sind steigende Bestände an Teilnehmenden zu verzeichnen.

Kurzinfo | März 2021

Grundsicherung für Arbeitssuchende in Schleswig-Holstein

Hilfequote erwerbsfähiger Leistungsberechtigter in %
Kreise und kreisfreie Städte



Herausgeberin
Bundesagentur für Arbeit,
30161 Hannover
Statistik-Service Nordost
März 2021
Tel.: 0511 919 3455
Statistik-Service-Nordost@arbeitsagentur.de
<https://statistik.arbeitsagentur.de>



Einfach QR-Code mit
Smartphone scannen.

Arbeitslosigkeit (März 2021)

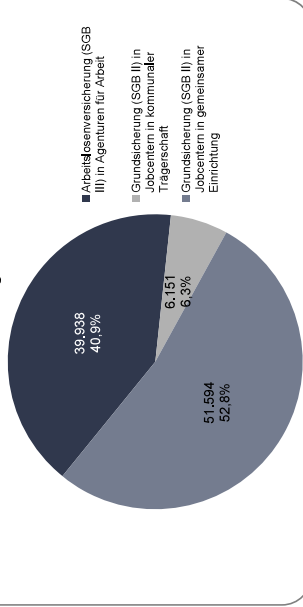
	Anzahl	Vorjahr	VJV
Arbeitslose insgesamt	97.683	81.837	+19,4%
Arbeitslose SGB II	57.745	50.047	+15,4%
Arbeitslose SGB III	39.938	31.790	+25,6%
arbeitslose Jugendliche im SGB II	4.802	4.274	+12,4%
Arbeitslosenquote insgesamt	6,2%	5,2%	x
anteilige SGB II-Arbeitslosenquote	3,7%	3,2%	x

	SGB II	SGB III
Anteil Arbeitsloser nach Rechtskreis	59,1%	40,9%
Anteil Langzeitarbeitsloser im Rechtskreis	52,3%	11,3%
durchschn. abgeschl. Dauer¹	51 Wochen	18 Wochen
Zugänge²	97.682	114.931
aus Erwerbstätigkeit ¹	19,6%	63,1%
aus Ausbildung/Qualifizierung ¹	34,7%	20,7%
Abgänge²	95.605	101.547
in Erwerbstätigkeit ¹	19,3%	53,2%
in Ausbildung/Qualifizierung ¹	31,2%	20,6%
Abgangsrate¹	14,4%	21,6%
in den 1. Arbeitsmarkt ¹ (Beschäftigung am 1. AM + außer-betriebl. Ausbildung)	2,5%	11,1%

geschätzter Rechtskreiswechsellsaldo

	1.157	V.J.: 437
--	-------	-----------

97.683 Arbeitslose insgesamt



¹ gleitender 12-Monatsdurchschnitt

² gleitende 12-Monatssumme

³ vollständige, hochgerechnete Daten auf eine Wartzeit von 3 Monaten

⁴ vollständige Daten

⁵ vollständige, hochgerechnete Daten inkl. Jobcenter in kommunaler Trägerschaft

⁶ Quelle: BMAS

⁷ ohne Auszubildende

Hilfebedürftigkeit (März 2021)

	Anzahl ²	Vorjahr	VJV
Personen (PERS) in Bedarfsgemeinschaften	211.933	211.072	+0,4%
dar. Leistungsberechtigte (LB)	203.476	203.047	+0,2%
dar. Regelleistungsberechtigte (RLB)	200.277	200.013	+0,1%
dar. erwerbsfähige Leistungsberechtigte (ELB)	143.929	141.596	+1,6%
nicht erwerbsfähige Leistungsberechtigte (NEF)	56.348	58.417	-3,5%
Bedarfsgemeinschaften (BG)	107.866	106.177	+1,6%

Erwerbsfähige Leistungsberechtigte (November 2020)

	Anzahl	Anteil an ELB	Hilfsquote
Erwerbsfähige Leistungsberechtigte (ELB)	139.289	100,0%	7,5%
dar. Frauen	69.351	49,8%	7,4%
Männer	69.938	50,2%	7,5%
15 bis unter 25 Jahre	25.566	18,4%	8,5%
55 Jahre und älter	25.316	18,2%	5,5%
Ausländer	44.832	32,2%	24,1%

	Anzahl	Anteil an ELB
arbeitslose ELB	54.844	39,4%
nicht-arbeitslose ELB	84.445	60,6%
dar. in arbeitsmarktpol. Maßnahmen	17.571	12,6%
in ungeforderter Erwerbstätigkeit	21.284	15,3%
in Schule, Studium, ungeforderter Ausbildung	13.975	10,0%
in Erziehung, Haushalt, Pflege	10.786	7,7%
in Arbeitsunfähigkeit	9.573	6,9%
in Sonderregelungen für Ältere ⁷	5.175	3,7%

Bedarfsgemeinschaften (November 2020)

	Anzahl	Anteil an BG	Hilfsquote
Bedarfsgemeinschaften (BG)	104.910	100,0%	9,2%
dar. Single-BG	58.654	55,9%	12,1%
Alleinerziehende-BG	18.535	17,7%	34,6%
Partner-BG ohne Kinder	8.677	8,3%	2,5%
Partner-BG mit Kindern	17.117	16,3%	7,6%
Personen pro BG		2,0	

Erwerbstätige erwerbsfähige Leistungsberechtigte und Aufstocker (November 2020)

	Anzahl	Anteil an allen ELB
Aufstocker	4.047	2,9%
erwerbstätige erwerbsfähige Leistungsberechtigte	35.730	25,7%
dar. Selbständige	2.938	2,1%
soz.versicherungspflichtig beschäftigt (August 2020)	20.032	13,8%
in Vollzeit (August 2020) ⁷	4.380	3,0%
in Teilzeit (August 2020) ⁷	12.927	8,9%
ausschließlich geringfügig beschäftigt (August 2020)	10.654	7,4%

Zahlungsansprüche (November 2020)

durchschnittliche Gesamtregel- leistung je BG (GRL)	830 €
durchschnittlicher Regelbedarf Arbeitslosengeld II	425 €
durchschnittliche Kosten der Unterkunft (KdU)	436 €
Regelleistungs-BG (RL-BG) mit verfügbarem Einkommen	Anteil an allen RL-BG
durchschnittlich verfügbares Einkommen	61.829
	59,0%
	732 €

Arbeitsmarktpolitik in Kostenträgerschaft des SGB II (März 2021)

	18,8%	Vorjahr	VJV
Aktivierungsquote⁴	18,8%	16,410	-18,7%
AMP-Teilnehmende im SGB II (ohne Berufswahl und Berufsausbildung)	13.343	16.410	-18,7%
dar. Aktivierung und berufliche Eingliederung	6.245	7.342	-14,9%
berufliche Weiterbildung	1.662	2.064	-19,5%
Aufnahme einer Erwerbstätigkeit	2.053	2.439	-15,8%
dar. Eingliederungszuschuss	610	772	-21,0%
Eingliederung von Langzeit-			
arbeitslosen	451	415	+8,7%
Beschäftigung schaffende Maßnahmen	3.111	4.007	-22,4%
dar. Arbeitsgelegenheiten	1.587	2.497	-36,4%
Teilhaber am Arbeitsmarkt	1.524	1.477	+3,2%
Freie Förderung	245	509	-51,9%

Kennzahlen nach §48a SGB II⁶ (November 2020)

Integrationsquote (K2)

22,6